

Der Landesfischereiverband Salzburg gratuliert

HERRN OBERFORSTRAT ING. KARL SONNLEITNER aus Zell am See zur Vollendung seines 72. Lebensjahres.

Als Landesfischereirat und Obmann des Bezirksfischereirates des Pinzgaues setzt Ing. Sonnleitner seit Jahrzehnten sein ganzes Wissen und seine ganze Kraft für die Erhaltung der Fischerei und Reinerhaltung der Gewässer ein. Seit 1964 ist Karl Sonnleitner auch beedetes Gewässeraufsichtsorgan des Amtes der Salzburger Landesregierung.

Weiters HERRN HANS PIRINGER aus Salzburg, beedetes Gewässeraufsichtsorgan und Geschäftsführer des Salzburger Sportfischereivereines zur Vollendung seines 70. Lebensjahres.

Getreu der Erkenntnis, daß gesundes Wasser die Voraussetzung jeglichen Lebens und Wirtschaftens ist, verichten die beiden Jubilare ihre wertvolle Arbeit, deren Früchte für die Gesamtheit im Getriebe der heutigen hastvollen Zeit nur Wenigen ins Auge fällt.

Der Landesfischereiverband Salzburg dankt den beiden Jubilaren für ihre Treue und wünscht ihnen noch viele gesunde Lebensjahre. Er schließt daran die Bitte, auch weiterhin ihre ganze Kraft einzusetzen für die Erhaltung eines gesunden Wassers und eine erfolgreiche Fischereiwirtschaft zum Wohle der erholungssuchenden Menschen. Der Dank späterer Generationen ist ihnen gewiß, denn erst diese werden den ganzen Wert dieser aufopferungsvollen Arbeit ermessen können.

Der Landesfischereiverband Salzburg

Auch das Bundesinstitut für Gewässerforschung und Fischereiwirtschaft und der Österreichische Fischereiverband gratulieren Herrn Ing. Sonnleitner und Herrn Piringer auf das herzlichste.



Neue Bücher

Der Hecht, Hermann Aldinger. Lebensweise. Verhalten und sportlicher Fang. 178 Seiten, 85 Textabbildungen, 11 Bildtafeln. Ganzleinen, DM 14.80, Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin, 1965.

Es gibt zwar schon Bücher über den Hecht, in denen seine Biologie gründlicher und wissenschaftlicher dargestellt ist, andere auch, in denen sich der Autor über die Fangmethoden kürzer — und deshalb einfacher erscheinend — ausdrückt, aber hier haben wir eine glückliche Synthese dieser beiden großen Kapitel in einem Buche vor uns, in dem jedes wohl

ausgewogen erscheint: die Biologie und damit sein Verhalten in Tages- und Jahreszeiten, bei verschiedenem Wetter und verschiedenen Wässern, seine Aufenthaltsorte zu verschiedenen Zeiten, seine Freß- und Beißlust, Beutelerwerb und Zuwachs, seine Fortpflanzung usw. sind verständnisvoll und für den Fischer genügend gründlich dargestellt, ohne sich in wissenschaftlichen Details zu verlieren. Aus diesem Gesamtverhalten lassen sich manche merkwürdig erscheinende Tatsachen ohne Schwierigkeiten erklären und ablesen. Von hier ausgehend sind die verschiedenen erfolgversprechenden Geräte — Ruten, Schnüre, Rollen, Landegeräte usw. — sowie die Köder, natürliche und künstliche, Blinker, Wobbler, Systeme, Fluchten etc. eingehend behandelt. Ebenso gründlich sind die Arten zu Fischen beschrieben und durch einfache Zeichnungen ergänzt. In einem eigenen Kapitel ist auch noch eine gründliche Anleitung zum Präparieren der Trophäen gegeben. Auf den Bild-